



Pressemitteilung

Vallendar/ Köln, 02.02.2015

Begleitforschung zum Modellprojekt „Caritas-Fachzentrum Eifel-Mosel-Ahr“ erfolgreich abgeschlossen

Vor dem Hintergrund der zunehmenden Anzahl von Menschen mit Demenz wurde das Caritas-Fachzentrum Demenz Eifel-Mosel-Ahr initiiert. Das Fachzentrum koordiniert eine Vielfalt von Aktivitäten rund um das Thema „Demenz“ in den vier Landkreisen Bernkastel-Wittlich, Ahrweiler, Eifelkreis Bitburg-Prüm sowie Vulkaneifel. Hierzu gehören u. a. die Informations- und Öffentlichkeitsarbeit, Betreuungs- und Unterstützungsangebote für Menschen mit Demenz und deren Angehörige sowie der weitere Aus- und Aufbau von Demenznetzwerken. Die Arbeit des Fachzentrums wurde seit 2012 vom Deutschen Institut für angewandte Pflegeforschung e.V. in Köln (dip) in Zusammenarbeit mit der Philosophisch-Theologischen Hochschule Vallendar (PTHV) wissenschaftlich begleitet. Die Federführung hatte Prof. Hermann Brandenburg vom Lehrstuhl für Gerontologische Pflege inne. Der Abschlussbericht wurde jetzt vorgelegt.

Die Aufgaben der Wissenschaftler umfassten die fachliche Begleitung des Projekts, die Unterstützung beim Aufbau demenzfreundlicher Kommunen in den vier Verbandsgemeinden sowie die Evaluation der Projektergebnisse. Im Ergebnis konnte festgestellt werden, dass trotz ganz unterschiedlicher Startvoraussetzungen in den Regionen das Gesamtergebnis des Modellprojekts überzeugen konnte. Das Projekt hat nachweislich die Sensibilität gegenüber dem Thema „Demenz“ in den beteiligten Landkreisen erhöht. Die Lebenssituation von Menschen mit Demenz und ihrer Angehörigen konnte punktuell verbessert und neue Aktivitäten erprobt und entfaltet werden, die nun mittel- und langfristig aufrechterhalten werden können. Brandenburg hob hervor: „Es wurde viel erreicht, aber dauerhaft kann nur eine nachhaltige Struktur Erfolge zeitigen. Ein Kümmerer auf Kreisebene ist unbedingt notwendig, der das Bindeglied zwischen der Landesebene und der Ortsebenen darstellt.“ Konkret sind insbesondere Schwerpunktsetzungen in den Beratungs- und Koordinierungsstellen innerhalb der jeweiligen Kommune sinnvoll.

Weitere Informationen zum Projekt sind unter www.fachzentrum-demenz.de zu finden. Dort können Jahresberichte, die die Aktivitäten in den vier Landkreisen des Projekts detailliert darstellen, heruntergeladen werden. Der Endbericht der wissenschaftlichen Begleitung ist hier zu finden: <http://www.pthv.de/pflegewissenschaft/forschung-projekte/>
(Veröffentlichung frei, Belege erbeten)

Information zur PTHV

Die Philosophisch-Theologische Hochschule Vallendar ist eine kirchlich und staatlich anerkannte wissenschaftliche Hochschule (im Rang einer Universität) in freier Trägerschaft. Die Gesellschafter der PTHV gGmbH sind die Vinzenz Pallotti gGmbH und die Marienhaus Holding GmbH. Rund 50 Professoren und Dozenten forschen und lehren an der PTHV und betreuen etwa 300 Studierende beider Fakultäten.

Kontakt zur Pressestelle der PTHV

Verena Breitbach, Tel.: 0261 6402-290, E-Mail: vbreitbach@pthv.de
Besuchen Sie uns auch im Internet unter: www.pthv.de
wird auf Anfrage zur Verfügung gestellt.